Leckerbissen aus Obereidisch

DORFFEST An 39 Ständen konnten sich die Besucher am Sonntag in Hemhofen informieren, vergnügen oder kulinarisch verwöhnen lassen. Auch für Kinder war einiges geboten.

VON UNSERER MITARBEITERIN
MONA LISA EIGENFELD

Hemhofen – Der Wettergott meinte es gut mit den Veranstaltern des Hemhofener Dorffestes. Bei milden Temperaturen und strahlendem Sonnenschein fand dieses am Sonntag auf dem Parkplatz an der Mehrfachturnhalle statt. Unter dem Motto „Zusammen geht's besser" schaffte es der Arbeitskreis Dorffest, ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt auf die Beine zu stellen.

Eröffnet wurde das Fest, welches traditionell alle zwei Jahre stattfindet, am Morgen mit einem ökumenischen Gottesdienst im Zelt. An insgesamt 39 Ständen verschiedener Vereine war anschließend für jeden Geschmack etwas geboten. Einen kulinarischen Leckerbissen bot der Heimatverein „Die Obereidischer" in Form der Brotspezialität Làngos an. Die ursprünglich ungarische Zwischenmahlzeit ist auch im rumänischen Ideciu de Sus (zu deutsch: Obereidisch) sehr beliebt. Insgesamt 40 Familien aus diesem Ort haben in Zeckern und Hemhofen innerhalb der letzten Jahrzehnte eine neue Heimat gefunden. So entstand auch die Idee zur Partnerschaft.

„Global denken, lokal handeln" lautet das Motto des Röttenbacher Aktionskreises für eine faire Welt. Auf dem Dorffest verkaufte dieser fair gehandelte Produkte aus Peru und Mexiko. „Unsere Gewinnspanne ist sehr klein. Dafür verhelfen wir Kleinbauern und deren Familien zu einem menschenwürdigen Leben", so Ursula Ritz. Vor allem der Kaffee kam bei den Gästen des Dorffestes gut an.

Doch auch für die kleinsten Besucher bot das Fest ein buntes Programm. Auf einem Flohmarkt wurden von den Kindern unter anderem gebrauchte Spielsachen und Bücher angeboten. An der Bummelbahn das „Frankenbähnle", in welcher 20 Kinder Platz fanden, herrschte den ganzen Tag über großer Andrang.

Quiz über die Natur

Der Pfadfinderstamm VCP Hemhofen organisierte in dem angelegten Spielbereich Bierkastenklettern sowie eine Tombola. Ein Quiz gab es beim Stand des Bund Naturschutz. Hier konnten die Jüngsten ihr Wissen über verschiedene Vogelarten unter Beweis stellen.

Am Kicker der Barmherzigen Brüder Gremsdorf standen besonders die Buben oftmals Schlange. Und auch auf der Bühne im Festzelt gab es etliche Highlights. Neben Schülern der Zeckerner Musikschule und den Volkstanzfreunden Aischgrund traten auch türkische Tanzgruppen auf. Ein internationales Wir-Gefühl sollte so erstmals im Mittelpunkt des Dorffestes stehen. Für Abkühlung zwischendurch sorgte ein „Eismobil" mit italienischen Eisspezialitäten. Ein Hingucker für alle Besucher war die historische Traktorparade am Morgen.

Wolfgang und Georg Emrich von den „Obereidischern" boten die Brotspezialität Làngos an. Foto: Mona Lisa Eigenfeld

Den Rest des Tages waren die insgesamt 54 Traktoren, deren Fahrer von nah und fern gekommen waren, auf dem Festgelände ausgestellt. Mit der Ziehung der Gewinner des großen Dorffesträtsels neigte sich die Veranstaltung gegen 18 Uhr ihrem Ende zu.

Weitere Fotos vom Dorffest Hemhofen unter
www.inFranken.de